

Beschluss 46 - Anerkennung LAG „Gleichwertige Lebensverhältnisse“

(Abstimmung: einstimmig beschlossen)

Der Landesvorstand DIE LINKE. Thüringen beschließt auf Grundlage des Gründungsprotokolls die LAG „Gleichwertige Lebensverhältnisse“ als landesweiten Zusammenschluss anzuerkennen.

Ziele und Arbeitsweise der LAG:

- Diskussionsraum für politische Themen, die den ländlichen Raum betreffen
- Unterstützung bei der inhaltlichen Profilierung als Partei der Fläche im Gegensatz zur CDU und helfen die Themen nach außen zu tragen
- Begleitung der Landeskampagne „Gleichwertige Lebensverhältnisse“ der Landtagsfraktion
- Diskussion von Themen für die Kommunalwahlen
- Zusammenarbeit mit anderen LAG' s und Einbezug externer Akteure, um den Austausch zu stärken
- Erste Themen
- Grüner Strom in Stadt und Land (z.B. über Bürgerbeteiligung)
- Bezahlbare Mobilität und gemeinsamer Thüringer Verkehrsverbund
- Gerechter Wohnraum (viel Abriss und wenig Sanierung)
- Wiederbelebung von Leerstand
- Gleichwertige Lebensverhältnisse bedeutet Chancengleichheit/
- Verteilungsgerechtigkeit in Stadt und Land
- Wirtschaftliche Chancen des ländlichen Raumes
- Soziale Infrastruktur (Treffpunkte, Jugendclubs, Kneipen, etc.)
- Versorgungssicherheit
- Kultur auf dem Land
- Medizinische Versorgung und Infrastruktur